Rede Abt Georg Wilfinger

Sehr geehrte Damen und Herren! Ein herzliches Willkommen Ihnen allen.

Ich glaube, Sie können sich vorstellen, dass es uns hier im Stift Melk eine große Freude ist, Sie bei unserer heutigen "Peace Vesper" begrüßen zu dürfen. Das Kommen jedes und jeder Einzelnen gibt unserem Zusammensein eine besondere Würde und ist ein Zeichen der Bereitschaft, zum Dialog der Religionen und Kulturen beizutragen.

Bereits zum zweiten Mal findet im Stift Melk im Rahmen der Interfaith Harmony Week, die von den Vereinten Nationen ausgerufen wurde, eine interreligiöse Dialogveranstaltung statt. Wieder wird diese auf Initiative der jordanischen Botschaft gemeinsam mit der Tace Force Dialog der Kulturen aus dem Ministerium für Europa, Integration und Äußeres und der Initiative für den Dialog zwischen Kulturen vom Land Niederösterreich vorbereitet.

Im Vorjahr trafen wir uns am Vormittag zu einem "Peace Brunch". Heuer haben wir unserer Dialog-Veranstaltung den Titel "Peace Vesper" gegeben, weil unser Zusammentreffen am Abend stattfindet. Die Zeit des beginnenden Abends, des Sonnenuntergangs, des Übergangs in die Nacht, ist in vielen religiösen Traditionen Zeit des Gebetes, des Lobes Gottes, des Dankes für den zu Ende gehenden Tag und der Begrüßung des kommenden Tages. In den Klöstern nennt man diese abendliche Zusammenkunft "Vesper". So haben wir für unser Treffen den Titel "Peace Vesper" gewählt. Wir wollen im gemeinsamen aufeinander Hören den Tag ausklingen und seinen Übergang in die Nacht und in den neuen Tag begehen.

Gestatten Sie mir, nun einige Personen namentlichen zu begrüßen:

Es ist uns eine große Ehre, Seine Exzellenz, den Herrn Nuntius Dr. Peter Stephan Zurbriggen bei uns zu begrüßen.

Ich freue mich, dass auch mein Vorgänger, Abt Burkhard, zur "Peace Vesper" gekommen ist.

Sehr geehrter Herr Boschafter, Exzellenz Hussam AlHusseini. Es freut uns, dass Sie gemeinsam mit Ihrer Gattin gekommen sind!

Sehr geehrter Herr Generaldirektor Fahad Abualnasr! Es ist uns sehr wichtig, dass Sie mit einigen Damen und Herren des KAICIID Dialogzentrums an unserer Veranstaltung teilnehmen. Herzlich Willkommen!

Frau Botschafterin Dr. Teresa Indjein! Seien auch Sie als Sektionsleiterin Kultur im Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres herzlich willkommen bei uns.

Ebenso möchte ich die Damen und Herren von der Task Force Dialog der Kulturen im Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres sehr herzlich begrüßen. Bei dieser Gelegenheit möchte ich gleich meinen Dank für die Zusammenarbeit in der Vorbereitung der heutigen Dialogveranstaltung aussprechen. Ein spezielles Dankeschön an Herrn Gesandten Dr. Marcus Bergmann und Frau Gesandte Mag. Aloisa Wörgetter! Auch P. Martin und P. Jakob wollen Ihnen besonders für die gute Zusammenarbeit danken!

Mein Gruß gilt auch Herrn Reinhard Gosch von der Initiative für den Dialog zwischen den Kulturen vom Land Niederösterreich.

Ich darf nun den Vertreter des Landeshauptmannes von Niederösterreich, Dr. Erwin Pröll, den zweiten Landtagspräsidenten Mag. Gerhard Karner begrüßen. Lieber Gerhard, bei Dir muss ich schon erwähnen, dass Du ein ehemaliger Schüler unserer Schule bist.

Ein besonderes Geschenk und eine ganz große Freude ist uns, den heutigen Festredner willkommen zu heißen. Es ist eine Auszeichnung für unsere Veranstaltung, dass Sie, sehr geehrter Herr Prof. Mouhanad Khorchide, als eine der gefragtesten muslimischen Stimmen Europas hier zu Gast sind. Herzlich Willkommen!

Sehr geehrte Damen und Herren, geschätzte Vertreterinnen und Vertreter der Religionsgemeinschaften! Nochmals wende ich mich mit einem herzlichen Willkommensgruß an Sie alle! Ich kann mich nur wiederholen – ich freue mich, dass Sie da sind.

Im Folgenden möchte ich die Religionsgemeinschaften, die sich für diese Veranstaltung angemeldet haben, in alphabetischer Reihenfolge aufzählen und begrüßen:

Alevitische Glaubensgemeinschaft

Altkatholische Kirche

Bahá'í - Religionsgemeinschaft

Buddhistische Religionsgesellschaft

Evangelisch-methodistische Kirche

Freie Christengemeinde von den Freikirchen in Österreich

Islamische Glaubensgemeinschaft

Katholische Kirche

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Koptisch-orthodoxe Kirche

Syrisch-orthodoxe Kirche

Danke für Ihr Kommen und Ihr Mitwirken bei unserer Veranstaltung! Die Begegnung mit Ihnen ist uns, dem Stift Melk, sehr wichtig und freut uns ganz besonders.

Natürlich ist es möglich, dass auch Vertreterinnen und Vertreter anderer Kirchen und Religionsgemeinschaften anwesend sind, die sich nicht offiziell angemeldet haben. Auch ihnen gilt mein herzlicher Gruß.

Und nun darf ich noch jemanden begrüßen, der heute nicht anwesend sein kann, trotzdem aber zu uns sprechen wird. Ich danke Herrn Bundesminister Sebastian Kurz für seine Videobotschaft!

Sehr geehrte Damen und Herren! Nun ist es Zeit, dass wir zum Hauptvortrag des heutigen Abends kommen, auf den wir uns alle, wie ich denke, sehr freuen. Gerne bitte ich Herrn Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, der seit 2010 Professor für islamische Religionspädagogik am Centrum für religionsbezogene Studien an der Universität Münster ist, auf die Bühne. Herr Professor, bitte!